

Deutsch - Klasse 8 - Gym - Tipps zu guten Themen

Beitrag von „sparky“ vom 12. Dezember 2008 15:51

ich habe eine 8. Klasse und bin auf der Suche nach Themen für diese Stufe und Schulart zu denen es gute Materialien gibt. Irgendwie scheint es für die 8.Klasse so wenig zu geben. Oder suche ich falsch?

Ich brauche ein gutes Thema für einen Unterrichtsbesuch. "Kleider machen Leute" habe ich schon gemacht, so dass das nicht mehr in Frage kommt. Balladen haben sie schon sehr viele gemacht. Wilhelm Tell will ich dieses Jahr auch noch machen, doch ich traue mich da für den Besuch nicht ran!

Ich dachte an Kurzgeschichten oder ein gutes Jugendbuch. Kurzgeschichten haben wir schon ein paar gemacht (Gabriele Wohmann "Ja, das ist machbar" und Frederica de Cesco "Spagetti für zwei"). Vor allem letztere Kurzgeschichte kam richtig gut an. Kennt jemand weitere gute Kurzgeschichten? Vielleicht noch von G. Wohmann oder so etwas wie "Spaghetti für zwei"? Ach - wir haben noch Borcherts "Nachts schlafen die Ratten doch!" gelesen - das mochten sie gar nicht.

Wir haben in der Klasse auch den Fall, dass ein neuer Schüler gemobbt wird und nun aggressiv und gegen andere Schüler handgreiflich wird. Ein gutes Jugendbuch, das sich mit dieser Thematik befasst wäre also mehr als willkommen. Ich habe mir bereits "Nicht Chicago. Nicht hier" von Kirsten Boie besorgt, doch ich bin mir nicht sicher, ob eine 8. Klasse mit dem Buch nicht unterfordert wäre - zudem ist meine Klasse relativ gut. Das Buch erscheint mir auch veraltet und in problematisch.

Vielleicht hat es ja jemand in einer 8. ausprobiert und kann mir Gegenteiliges berichten!

Weiß jemand, wo es gutes Material für Kurzgeschichten in einer 8. Klasse gibt? Oder kann mir jemand ein dankbares Thema vorschlagen?

Würde mich über jede Art von Feedback freuen!

Beitrag von „Finchen“ vom 12. Dezember 2008 16:26

Die Themen für jeden Jahrgang werden doch im Curriculum vorgeschrieben sein, oder? Ansonsten gibt es auch ganz nette modernere Kurzgeschichten. Es muss ja nicht immer Borchert sein, wenn du weißt, dass die SuS es nicht mögen. Spontan fallen mir da "Gewalt erzeugt Gegengewalt", "Streuselschnecke" oder "Schönhauser Allee im Regen" ein. Auch zu Eichingers "Fenstertheater" kann man nette Sachen machen.

Zum Thema Lektüre würde ich sagen, dass "Nicht Chicago. Nicht hier" für eine leistungsstarke 8 wirklich nichts mehr ist. Schau mal bei der Texte.Medien-Reihe vom Schroedel-Verlag nach! Da gibt's einige Lektüren zu dieser Thematik. Ich werde mit einer 8 in Deutsch nach den Weihnachtsferien "He, Kleiner!" aus dieser Reihe lesen. Das geht thematisch auch in die Richtung.

Ansonsten kann man in Jahrgang 8 auch ganz gut etwas zum Thema "Jugendsprache" (z.B. Vergleich Jugendsprache - Standardsprache, Sprache in Zeitschriften wie Bravo & Co mit der im SPIEGEL vergleichen, Anglizismen...) machen. Das finden die SuS meist ganz spannend.

Beitrag von „Referendarin“ vom 12. Dezember 2008 16:27

Mir fallen noch folgende - vielleicht ergiebige - Themen für eine 8 ein: Zeitung, Werbung, Jugendsprache.

Beitrag von „Kiray“ vom 12. Dezember 2008 19:17

Ich hatte neulich in meiner 8. auch Mobbingprobleme, ich habe "Nicht Chicago. Nicht hier." gelesen, ging grad noch, aber meine 8 ist auch leistungsschwach gewesen...

Beitrag von „inixx“ vom 13. Dezember 2008 15:18

Ich habe auf Wunsch der Schüler in Auszügen Anne Frank gemacht. Bei Schöningh gibt es eine nette Reihe dazu!

Die Schüler fanden es ganz toll, man muss nur darauf achten, nicht in den NS-Overkill zu geraten!

Die Schüler in der 8. Klasse sind ungefähr so alt wie Anne Frank zu Beginn ihres Untertauchens, nämlich 13 Jahre. Ich glaube, das war ein ganz toller Bezug zur Lebenswirklichkeit der Schüler, die sich immer wieder vorgestellt haben, wie sie sich in Annes Situation verhalten hätten. Neben dem "unvermeidlichen" NS kann man aber auch ganz wunderbar Pubertät, Probleme mit den Eltern und Geschwistern, Verliebtsein, Starkult usw. thematisieren. Auch die

Editionsgeschichte ist superspannend, weil nämlich Annes vater entlastende Passagen über Annes Mutter bis vor zwei Jahren unterschlagen hat.

Kurz: Je länger ich mich daran zurückerinnere, desto begeisterter bin ich noch. Das war ein tolles Unterrichtsprojekt!

Beitrag von „Finchen“ vom 13. Dezember 2008 16:14

Zitat

Original von inixx

Ich habe auf Wunsch der Schüler in Auszügen Anne Frank gemacht. Bei Schöningh gibt es eine nette Reihe dazu!

Meinst du das "EinFach Deutsch" - Heft?

Beitrag von „inixx“ vom 13. Dezember 2008 19:32

Genau das meine ich!

Die bieten auch eine Extra-Ausgabe mit den entsprechenden Briefen an, aber die ist sehr teuer. Ich habe damals die Gesamtausgabe benutzt und habe eben in Auszügen gelesen. Wer mehr lesen wollte, konnte natürlich mehr lesen. Ich habe beim Unterrichten nichts vermisst.

Wir haben zuerst gemeinsam gearbeitet, dann bin ich zu offenen, kooperativen Formen übergegangen. Das Einfach-Deutsch-Heft bietet ein Projekt dazu, was mir aber (Ich finde es gerade nicht in meinem Bücherregal! So'n Mist!) für den Einstieg -glaube ich - zu offen war. Aber als 2. Teil nach einer gemeinsamen Erarbeitungsphase hat es den Schülern viel Spaß gemacht. Im Internet findet man übrigens auch sehr viele Unterrichtssachen und auch andere Verlage bieten zu dem Thema noch etwas an. Ich habe dazu auch szenisch gearbeitet. War toll! (Natürlich nicht zum Thema NS, aber die Familienstreitigkeiten lassen sich ganz toll szenisch umsetzen!)

Beitrag von „sparky“ vom 14. Dezember 2008 01:13

@ Finchen: bei uns sind die Themen im Lerplan eher vage gehalten. Medien und "Argumentieren" machen wir dieses Jahr noch. Aber ich brauch ja etwas, das besuchstauglich ist. Zu Medien und "Argumentieren" habe ich in die Richtung kein gutes Material.

Gibt es zu den von dir genannten Lehrerheften und zu der Lektüre Begleithefte oder Unterrichtsmaterial?

Aichinger haben sie in der 7. Klasse schon gelesen und eine erweiterte Inhaltsangabe dazu gemacht. Sie stöhnen heute noch, wenn sie davon erzählen.

Wisst ihr vielleicht, wo ich mir gute Anregungen für die Behandlung von Kurzgeschichten in der Mittelstufe besorgen könnte. Ich finde zu Kurzgeschichten in dieser Altersgruppe so wenig Material!

Hat jemand vielleicht Kurzgeschichten für eine LP gemacht?

Hm. Anne Frank - wusste gar nicht, dass es dazu ein Heft von "Einfach Deutsch" gibt! Werde es gleich mal googeln! Ich fand das Buch damals so traurig, als ich es als Teenie gelesen habe. Ich schaue es mir aber noch einmal an!

Hat sonst noch jemand empfehlenswerte Jugendbücher für die achte Klasse?

Beitrag von „Finchen“ vom 14. Dezember 2008 10:16

@ Sparky:

Zum Thema "Medien" kann man doch auch alles und nichts machen. Denk doch noch mal darüber nach, ob du dazu nicht eine schöne Stunde machen kannst!

Ja, zu den Lektürden gibt s jeweils ein Lesetagebuch (aus dem du auch einfach einzelne Aufgaben nehmen kannst) und ein Lehrerbegleitheft. Schau mal [hier](#) nach! Da findest du jede Menge Lektüren. Das Buch, das ich dir vorgeschlagen hatte, gehört zur "blauen Reihe".

Ich habe schonmal einen UB zu Kurzgeschichten gemacht (Klasse 9), aber zu "Das Brot" von Borchert... Material für die Mittelstufe zu Kurzgeschichten ist sehr rar. Da musst du mal in ein paar Deutschbüchern blättern und schauen, was es so gibt.